

# ESG Richtlinien

## 1. Einleitung

Amundi Alpha Associates („Amundi Alpha“) ist ein unabhängiger Private Equity-, Private Debt- und Infrastruktur-Manager und Berater mit Sitz in Zürich, Schweiz, und einem Team von mehr als 40 Fachleuten. Die Firma ist eigentümergeführt und ein von der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht FINMA bewilligter Verwalter von Kollektivvermögen.

Amundi Alpha ist der Ansicht, dass die Einbeziehung wesentlicher Umwelt-, Sozial- und Unternehmensführungsaspekte (internationales Kürzel: „ESG“) in die Anlageprozesse ein zentraler Bestandteil der treuhänderischen Pflicht ist, im besten Interesse der Kunden und deren Begünstigten zu handeln. Deshalb ist Amundi Alpha auch ein Unterzeichner der Prinzipien für Verantwortliches Investieren der Vereinten Nationen (UN PRI) und hat die folgenden sechs Prinzipien als Rahmenbedingungen für die Entwicklung einer ESG-Politik für alle Investitionstätigkeiten von Amundi Alpha verwendet.

- Einbeziehung von ESG-Themen in Investitionsanalysen und Entscheidungsprozesse.
- Aktive Eigentümerschaft und Einbringung von ESG-Themen in unsere Eigentumsrichtlinien und -praktiken.
- Anspruch auf eine angemessene Offenlegung von ESG-Themen bei den Rechtsträgern, in die wir investieren.
- Förderung der Akzeptanz und Umsetzung der Grundsätze in der Finanzindustrie.
- Zusammenarbeit, um unsere Effektivität bei der Umsetzung der Grundsätze zu verbessern.
- Berichterstattung über unsere Aktivitäten und Fortschritte bei der Umsetzung der Grundsätze.

Wir sind bestrebt, ESG-Faktoren während des gesamten Anlageprozesses in alle Anlagentypen (direkt, primär und sekundär) und Anlageklassen (Private Equity, Private Debt und Infrastruktur) zu integrieren. Um eine systematische Einbeziehung von ESG-Faktoren in diesem Prozess zu gewährleisten, haben wir eine *Responsible Investment Policy* entwickelt.

Zudem enthält Anhang 3 die *Amundi Alpha Associates Ausschlussliste*.

## 2. Amundi Alpha Associates' Responsible Investment Policy

2.1. Amundi Alpha Associates ist bestrebt seine Richtlinien umzusetzen und ESG<sup>1</sup> in die täglichen Geschäftsaktivitäten zu integrieren, indem:

- Gefordert wird, dass alle Amundi Alpha-Mitarbeiter ihre Arbeit mit den höchsten Standards an professionellem und geschäftlichem Verhalten ausführen.
- Verlangt wird, dass Amundi Alpha-Mitarbeiter die relevanten gesetzlichen, regulatorischen und internen Compliance-Anforderungen erfüllen.
- Amundi Alpha einen engagierten ESG & Nachhaltigkeits-Experten hat, der für den Themenbereich zuständig ist und intern Fachwissen und Unterstützung bietet, insbesondere für die Aktivitäten des Investmentteams.
- Ein Risikoausschuss betrieben wird, der die Umsetzung dieser Politik überwacht und alle wichtigen Initiativen zur Verbesserung dieser Politik genehmigt.
- Regelmässige Schulungen für das Amundi Alpha Investmentteam zum ESG-Due-Diligence-Prozess stattfinden, um die Bedeutung der Berücksichtigung dieser Aspekte im Gesamtanlagensystem zu bekräftigen.

<sup>1</sup> Siehe Anhang 1

2.2. Amundi Alpha Associates ist bestrebt, seine Richtlinien vor einer Investition umzusetzen, indem:

- Ein ESG-Due-Diligence-Fragebogen bei der Prüfung einer neuen Kapitalzusage an einen Fonds einbezogen wird, um festzustellen wie der Manager ESG-Risiken bewertet und welche Maßnahmen ergriffen werden, um Risiken vor und nach einer Investition zu mindern (siehe auch Amundi Alpha Associates - ESG-Due-Diligence-Verfahren)<sup>2</sup>. Wir sind bestrebt, die Bereitschaft des Fondsmanagers zu verstehen, sich an solide ESG-Praktiken zu halten, und bevorzugen diejenigen Fondsmanager, die ein Verständnis für die verschiedenen Arten der ESG-Risiken zeigen und versuchen, diese zu minimieren.

<sup>2</sup> Siehe Anhang 2

2.3. Amundi Alpha Associates ist bestrebt, seine Richtlinien nach einer Investition umzusetzen, indem:

- Fondsmanager der Portfoliofonds ermutigt werden, ihren ESG Ansatz zu verbessern und über ihre ESG-Performance zu berichten. Zu diesem Zweck verwenden wir das jährliche ESG-Monitoring der Fondsmanager basierend auf dem PRI Reporting Framework. Auf diese Weise reduzieren wir die Berichtslast der PRI-Unterzeichner unter den Fondsmanagern in unserem Portfolio und fördern verantwortungsbewusstes Investieren sowie die PRI-Tools und -Lösungen.
- Unsere Investoren durch ESG-Risikoberichterstattung über das Ausmass der ESG-Risiken in ihren Portfolios informiert werden.

- Wir konstruktiv mit unseren Investoren zusammenarbeiten, die ein Interesse an spezifischen ESG-Angelegenheiten bekunden, um sie bei der Erfüllung ihrer jeweiligen ESG-Investitionsanforderungen zu unterstützen.

2.4. Amundi Alpha Associates ist bestrebt sich kontinuierlich zu verbessern, indem:

- Die Wirksamkeit dieser Richtlinie regelmässig überprüft und angepasst wird, um die neuesten Entwicklungen zu berücksichtigen.
- Die Fondsmanager unserer Portfoliofonds unterstützt werden, ihre ESG-Richtlinien und -Praktiken kontinuierlich zu verbessern, indem Amundi Alpha sie auffordert, einen ESG-Fragebogen jährlich auszufüllen.
- Fortschritte und Empfehlungen an unseren ESG-Ausschuss berichtet werden.
- Jährlich an PRI berichtet wird.
- Der Dialog mit unseren Investoren gefördert wird.
- Die Bedeutung von ESG-Themen in der gesamten Finanzbranche durch die Teilnahme an Konferenzen sowie ESG-Arbeitsgruppen verbreitet wird.

### **3. Transparenz**

Amundi Alpha Associates ist bestrebt, hinsichtlich der ESG-Aktivitäten transparent zu sein und stellt eine Kopie dieser ESG Richtlinien sowie Amundi Alphas aktuellen PRI-Transparenzbericht auf Nachfrage zur Verfügung.

# Anhang 1

## Überblick der ESG-Risiken

Das Akronym ESG deckt ein breites Spektrum von Herausforderungen ab, die bei Investitionen in Private Equity, Infrastruktur und Sachanlagen auftreten.

Beispiele dieser Risiken werden im Folgenden zusammengefasst:

### Umwelt

- Umweltzerstörung
- Luft-, Boden- und Wasserverschmutzung
- Klimawandel
- Abholzung
- Nukleare Themen
- Hydrologie
- Auswirkungen von Energieinvestitionen
- Auswirkungen der Kohleindustrie
- Ressourcenverbrauch / erneuerbare Energien
- Abfallwirtschaft

### Sozial

- Gesundheit und Wohlbefinden am Arbeitsplatz
- Transparenz und Verantwortlichkeit
- Auswirkungen auf lokale Gemeinschaften
- Tierschutz
- Verbraucherschutz; und Diversität und soziale Eingliederung
- Moderne Sklaverei

### Unternehmensführung

- Unternehmensführungsstrukturen
- Kontrollmechanismen
- Unabhängigkeit von CEO und Verwaltungsrat
- Unternehmenswerte
- Arbeitnehmerbeziehungen
- Vergütungsrichtlinien
- Aktionärsrechte
- Transparenz und Verantwortlichkeit
- Ethische Investitionen
- Bestechungs- und Korruptionsbekämpfung

## Anhang 2

### Amundi Alpha Associates – ESG Due Diligence Verfahren

Amundi Alpha integriert ESG-Faktoren formell in den Investment Due Diligence-Prozess. Amundi Alpha ist der Ansicht, dass dies von entscheidender Bedeutung ist, um das Wertschöpfungspotenzial durch wirksame ESG-Verfahren auszuschöpfen und die Interessen und den Ruf von Amundi Alpha Associates und seiner Kunden zu schützen. Die Ergebnisse der ESG-Due-Diligence-Prüfung werden formell in Anlageempfehlungen dokumentiert, wobei potenzielle Bedenken dem Anlageausschuss zur Prüfung vorgelegt werden.

#### Primärfondsinvestitionen

Das ESG-Risikomanagement ist ein wichtiger Bestandteil der operativen Risikobewertung, die für jeden Fondsmanager im Rahmen unseres Due-Diligence-Prozesses durchgeführt wird und jeder Fondsmanager wird für seinen ESG-Ansatz bewertet. Diese Risikobewertung stellt somit einen formellen und dokumentierten Teil der Due Diligence dar und deckt die folgenden Bereiche ab:

- Ob der Fondsmanager ein Unterzeichner des PRI oder eines anderen ESG-Standards ist;
- Ob der Fondsmanager einen formellen Ansatz zur Einbeziehung von ESG-Faktoren in den Due-Diligence-Prozess verfolgt;
- Wer innerhalb der Organisation dafür verantwortlich ist, ESG-Gesichtspunkte in Investitionsentscheidungen einzubeziehen;
- Wie der Fondsmanager mit Portfoliounternehmen in ESG-Angelegenheiten zusammenarbeitet, vorzugsweise mit Beispielen aus früheren Anlagen; und
- Ob der Fondsmanager wesentliche ESG-Risiken, die in Portfoliounternehmen auftreten, an Beiräte und/oder in vierteljährlichen LP-Berichten darlegt.

Im Rahmen unseres Due-Diligence-Prozesses untersucht Amundi Alpha auch das Potenzial für Betrug, Untreue und anderes unethisches Verhalten von Fondsmanagern.

Die umfangreichen Referenzen, die über Fondsmanager von Amundi Alpha vor der Investition eingeholt werden, verdeutlichen, dass Amundi Alpha alle Anstrengungen unternimmt, um nur in Fondsmanager von institutioneller Qualität zu investieren, die die Bedeutung der Reputation im Finanzmarkt verstehen. Die Einhaltung der Richtlinien durch den Fondsmanager wird durch sog. Side Letters vertraglich festgehalten.

Amundi Alpha verwendet ein Ampelsystem, das auf den oben genannten Kriterien basiert. Bedenken werden für den Anlageausschuss zur Prüfung vorgemerkt, falls der Fondsmanager in die Kategorie Gelb oder Rot eingestuft wird.

## **Sekundärmarkttransaktionen**

Im Rahmen der Due Diligence für Sekundärmarkttransaktionen bewerten wir zunächst den Fondsmanager nach unserem Ampelsystem. Fällt der Fondsmanager in die Kategorie Gelb oder Rot, wird für jeden zugrundeliegenden Vermögenswert eine Bottom-up ESG-Risikobewertung durchgeführt. Dies beinhaltet:

- Eine Analyse des Branchenprofils der Transaktion;
- Das ESG-Risikoprofil der einzelnen zugrunde liegenden Vermögenswerte;
- Die ESG-Philosophie und -Verfahren der Fondsmanager, die in der Transaktion beinhaltet sind und ihre Erfolgsbilanz bei der Minderung von ESG-Risiken.

## **Direkte Co-Investitionen**

Bei direkten Co-Investitionen bewerten wir zunächst den Fondsmanager nach unserem Ampelsystem. Fällt der Fondsmanager in die Kategorie Gelb oder Rot, ist eine gründliche ESG-Risikobewertung erforderlich. Dazu gehören die Analyse potenzieller ESG-Risiken, denen das Unternehmen ausgesetzt sein könnte, die Planung des Fondsmanagers zur Minderung dieser Risiken und die Erläuterung, wie dies bei früheren Investitionen mit ähnlichen Merkmalen erreicht wurde.

## Anhang 3

### **Amundi Alpha Associates Ausschlussliste**

Amundi Alpha Associates ist der Überzeugung, dass die negativen Auswirkungen bestimmter Geschäftsmodelle und Produkte auf die Gesellschaft und die Umwelt nicht mit der Unternehmensphilosophie und der Anlagestrategie der Gesellschaft vereinbar sind, die darauf abzielt, langfristige und nachhaltige Renditen mit Private Equity-, Private Debt- und Infrastrukturinvestitionen zu erzielen.

Amundi Alpha Associates betrachtet den Klimawandel als ein grosses Risiko und begrüsst die regulatorischen Massnahmen zur Eindämmung dieses Wanders und der daraus resultierenden Konsequenzen.

Aus diesem Grund berücksichtigt Amundi Alpha Associates bestimmte Ausschlusskriterien für sämtliche Dachfondsprodukte und Managed Accounts und vermeidet die folgenden Bereiche bei Anlageentscheidungen (in alphabetischer Reihenfolge):

#### **Erwachsenenunterhaltung**

Unternehmen, die an der Produktion, dem Betrieb und/oder dem Vertrieb von Erwachsenenunterhaltung beteiligt sind.

#### **Illegale Produkte und Aktivitäten**

Die Herstellung von oder der Handel mit Produkten oder Aktivitäten, die nach geltendem Recht als illegal eingestuft oder durch internationale Konventionen verboten sind ("sanktionierte Produkte"), sowie bedrohte Arten und Pflanzen.

#### **Kohle**

Unternehmen, die an der Kohleförderung für den Energieverbrauch und an der Energieerzeugung mit Kohle beteiligt sind.

#### **Menschenrechte**

Alle Dienstleistungen und Unternehmen, die systematisch die Menschenrechte verletzen (wie in den "UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte" definiert), insbesondere Unternehmen, die unmenschliche Arbeitsbedingungen und Kinderarbeit unterstützen oder tolerieren.

#### **Natürliche Lebensräume und Indigene Völker**

Unternehmen, die an sensiblen Standorten wie ökologisch bedeutsamen Lebensräumen oder von indigenen Völkern bewohntem Land tätig sind und Auswirkungen auf UNESCO-Welterbestätten haben könnten.

### **Nicht-konventionelle fossile Brennstoffe**

- *Ölsand*: Unternehmen, die an der Gewinnung von Ölsand und der Verarbeitung von Ölsand zu Öl beteiligt sind.
- *Schiefergas und Schieferöl*: Unternehmen, die an der Gewinnung von Rohöl und Gas aus Schiefergestein durch hydraulisches Aufbrechen ("Fracking") beteiligt sind.
- *Arktisches Öl und Gas*: Unternehmen, die an der Förderung und Erschließung von Öl und Gas in der Arktis beteiligt sind.

### **Sanktionierte Regionen/Länder**

Amundi Alpha Associates befolgt die anwendbaren Sanktionen der UN, der EU, der USA oder allfälliger anderer Jurisdiktionen, denen sie unterliegt, und befolgt alle sich daraus ergebenden verbindlichen (Investitions-) Beschränkungen.

### **Tabak**

Unternehmen und Geschäftsmodelle in Verbindung mit der Tabakerzeugung.

### **Waffen**

Unternehmen, die Waffen, Feuerwaffen oder Waffentechnologien herstellen, damit verbundene Dienstleistungen erbringen oder damit handeln.

### **Investitionsbereiche, die eine zusätzliche Due Diligence erfordern**

Bei allen Investitionen in Fonds, die Einzelinvestitionen in den folgenden Bereichen beabsichtigen, wird eine vertiefte Due-Diligence-Prüfung durchgeführt und das ESG-Committee involviert:

- Unternehmen, die in kontroversen Bereichen wie der Stammzellenforschung und der genetischen Manipulation tätig sind.
- Unternehmen, deren Aktivitäten ein hohes Risiko für die Umwelt bergen, die Produkte und Dienstleistungen verwenden, die potenziell benachteiligte Gruppen in der Gesellschaft ausbeuten, oder allgemeine soziale Risiken beinhalten.
- Unternehmen, die im allgemeinen Bergbau, im Edelmetallbergbau und in der Kernenergie tätig sind.
- Unternehmen, die in der Glücksspielbranche tätig sind.